

KOBLENZ

gut vernetzt - kurze Wege

Das MMCC/EMC befindet sich im westlichen Teil Mitteldeutschlands - in Koblenz, das einst als römischer Militärposten von Drusus um 8 v. Chr. an Mosel und Rhein gegründet wurde.

Verschiedene wichtige NATO- und



EU-Einrichtungen sowie wichtige USA-HQs befinden sich in der Nachbarschaft des MMCC/EMC. Das NATO-Hauptquartier in Brüssel ist in zwei Stunden zu erreichen.

Koblenz liegt 200 km nordöstlich von Gadheim, dem geographischen Mittelpunkt der Europäischen Union.

IN DER NATO GEBOREN - Bündeln der Kräfte für die Medizinische Unterstützung

Das MMCC/EMC hat eine Brückenfunktion zwischen EU und NATO für militärische und zivile medizinische Akteure. Das MMCC/EMC ist bestrebt, als Leuchtturmprojekt der EU/NATO-Kooperation und -Koordination in einem funktionalen Bereich zu wachsen, indem es die NATO-FNC- und die EU-PESCO-Projekte in einer Einheit effizient und erfolgreich in Übereinstimmung mit der Gemeinsamen Erklärung von NATO und EU aus dem Jahr 2016 vereint..

Multinational Medical Coordination Centre /
European Medical Command

Presseoffizier



**Multinational Medical
Coordination Centre**

**/
European Medical
Command**



**Combining Efforts
in
Medical Support**

ZWEI WURZELN

EIN TEAM

EINE FÄHIGKEIT

Das Multinationale Medizinische Koordinierungszentrum (MMCC) startete im Mai 2017 im Rahmen des NATO "Framework Nations Concept" (FNC) unter der Federführung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr.



Im Jahr 2018 wurde auch die Koordination für das Projekt "European Medical Command" (EMC) der EU-Initiative "Permanent Structured Cooperation" (PESCO) übernommen und beide Initiativen zu einer Einheit - MMCC/EMC - zusammengeführt.

MISSION

Wir unterstützen:

Militärische Sanitätsdienste und Hauptquartiere der EU und NATO bei

Der Koordination medizinischer Aufgaben für eine Stärkung Europas einschließlich eines medizinischen Lagebildes

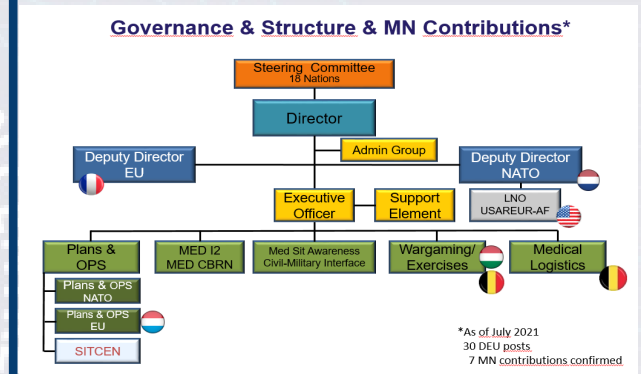
Dem Ausbau der zivil-militärischen medizinischen Schnittstelle

Dem strategischen Management von Patientenströmen aus dem Einsatzgebiet

Der koordinierten Beschaffung von medizinischem Material

Wir erleichtern die Bereitstellung von militärisch-operativem medizinischem Fachwissen für EU und NATO und unterstützen die Harmonisierung von zivilen und militärischen Bemühungen zur Verbesserung der medizinischen Resilienz.

STRUKTUR



Am 4. September 2019 haben 14 teilnehmende Nationen die initiale Betriebsfähigkeit des MMCC/EMC erklärt.

Mittlerweile hat das MMCC/EMC nun 18 Mitgliedsnationen (BEL, CZE, DEU, EST, ESP, FRA, GBR, GRC, HUN, ITA, LUX, LTU, NLD, NOR, POL, ROU, SVK, SWE) mit 3 beobachtenden Nationen (AUT, FIN, PRT).

Für die jeweiligen EU- bzw. NATO-Projekte und Arbeitsstränge sind ein Deputy Director EU matters und ein Deputy Director NATO matters zuständig.